

Pressemitteilung

Eppendorf AG mit starkem Geschäftsjahr 2019

- > **Umsatz steigt auf 803,9 Mio. Euro (Vorjahr: 729,2 Mio. Euro)**
- > **Umsatzwachstum übertrifft mit 10,2 Prozent Branchendurchschnitt**
- > **Betriebsergebnis erreicht 144,2 Mio. Euro mit EBIT-Marge von 17,9 Prozent**
- > **Alle Vertriebsregionen und Produktgruppen entwickeln sich positiv**
- > **F&E-Investitionen um 11,2 Prozent auf 50,3 Mio. Euro erhöht**

Hamburg, 20. April 2020 – Für die Eppendorf Gruppe war 2019 ein sehr gutes Geschäftsjahr. Das global tätige Life Sciences Unternehmen aus Hamburg steigerte seinen Konzernumsatz auf 803,9 Mio. Euro (Vorjahr: 729,2 Mio. Euro). Dies entspricht einem Umsatzanstieg aus dem operativen Geschäft von 10,2 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Das organische Wachstum in lokalen Währungen lag bei 7,2 Prozent. Zu dieser sehr positiven Entwicklung trugen alle wesentlichen Produktgruppen und alle weltweiten Vertriebsregionen bei. Um langfristig weiteres Wachstum sicherzustellen, investierte das Unternehmen 2019 überproportional stark in seine weltweite Standortinfrastruktur und in Projekte zur Neuausrichtung der Unternehmensgruppe. Wie erwartet, sank dadurch das Betriebsergebnis (EBIT) auf 144,2 Mio. Euro (Vorjahr: 153,7 Mio. Euro). Die EBIT-Marge lag bei 17,9 Prozent (Vorjahr: 21,1 Prozent).

„Die Eppendorf Gruppe hat sich 2019 sehr gut entwickelt und konnte den Wachstumstrend der Branche gezielt für sich nutzen“, so die beiden Vorstandsvorsitzenden der Eppendorf AG, Eva van Pelt und Dr. Peter Fruhstorfer. „Die positive Geschäftsentwicklung zeigt, dass Eppendorf seine ambitionierte Wachstumsstrategie weiterhin erfolgreich umsetzt und seine Wachstumsziele erreicht. Dabei ist besonders erfreulich, dass es Eppendorf gelang, über dem Branchendurchschnitt zu wachsen und relevante Marktanteile dazuzugewinnen.“

Wachstum in allen Vertriebsregionen

Insbesondere in den relevanten Märkten der Region Americas wuchs der Umsatz deutlich mit 14,0 Prozent. „Durch die konsequente Umsetzung unserer weiter verbesserten Multikanalstrategie sowie durch den Ausbau unserer Händlerstruktur hat Eppendorf wesentliche Marktanteile dazugewonnen“, erklärt van Pelt und ergänzt: „Diese Entwicklung bestätigt uns, dass wir mit der Neuausrichtung unseres Vertriebs die richtige Entscheidung getroffen haben und noch besser auf unsere Kunden eingehen können.“ Dies gelang besonders deutlich in der neu etablierten Vertriebsregion China, deren Umsatz um 16,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zulegen konnte. Auch hier wurde das Wachstum durch gezielte und auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnittene Maßnahmen deutlich gesteigert. Die Region Europe entwickelte sich mit einem Umsatzplus von 6,7 Prozent ebenfalls erfreulich. Nur die Region Asia/Pacific/Africa blieb mit einem Zuwachs von 2,4 Prozent hinter den Erwartungen zurück, was auf externe Faktoren zurückzuführen ist, wie beispielsweise die verzögerte Freigabe von öffentlichen Budgets aufgrund von Neuwahlen in Indien und Australien.

Gezielte Intensivierung der weltweiten F&E Aktivitäten

„2019 hat Eppendorf erfolgreich daran gearbeitet, in Zukunft mehr Produktinnovationen in kürzerer Zeit zu entwickeln und auf den Markt zu bringen“, erläutert Dr. Peter Fruhstorfer. „Rund 20 neue

Produkte sind im vergangenen Jahr auf den Markt gebracht worden, die zum positiven Geschäftsverlauf erkennbar beigetragen haben.“ Diese seien größtenteils bereits mit agilen Arbeitsmethoden entwickelt worden, auf die die gesamte Forschung und Entwicklung bei Eppendorf inzwischen umgestellt worden sei, sagt Fruhstorfer und ergänzt: „Zudem haben wir unsere Investitionen in Forschung und Entwicklung abermals erhöht. Das F&E-Budget im abgelaufenen Geschäftsjahr lag mit 50,3 Mio. Euro um 11,2 Prozent über dem von 2018.“ Dies sei eine bewusste Entscheidung gewesen und eine Investitionsstrategie, mit der die kontinuierliche Weiterentwicklung und Innovationen des Produkt-Portfolios gezielt vorangetrieben werden.

Ausblick 2020

Durch das sich seit Beginn des Jahres 2020 rasant ausbreitende Coronavirus kommt es zu gravierenden wirtschaftlichen Verwerfungen auf der ganzen Welt. Eine Aussage darüber, wie sich die Corona-Pandemie auf den Geschäftsverlauf dieses Jahres und das Ergebnis der Eppendorf Gruppe auswirken wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gemacht werden. Die Eppendorf Gruppe wird entsprechend der Mission des Unternehmens ihren Teil dazu beitragen, mit Geräten, Verbrauchsartikeln und Services die Forschung bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie zu unterstützen. Dafür ist Eppendorf mit wettbewerbsfähigen Produkten für unterschiedliche Märkte und zahlreiche Anwendungen stark und gut aufgestellt.

Der Geschäftsbericht 2019 der Eppendorf AG ist verfügbar unter:
corporate.eppendorf.com/de/unternehmen/geschaeftsbericht/

Über Eppendorf

Eppendorf ist ein führendes Unternehmen der Life Sciences und entwickelt und vertreibt Geräte, Verbrauchsartikel und Services für Liquid Handling, Sample Handling und Cell Handling zum Einsatz in Laboren weltweit. Das Produktangebot umfasst Pipetten und Pipettier-Automaten, Dispenser, Zentrifugen und Mischer, Spektrometer, Geräte zur DNA-Vervielfältigung sowie Ultra-Tiefkühlgeräte, Fermenter, Bioreaktoren, CO₂-Inkubatoren, Schüttler und Systeme zur Zellmanipulation. Verbrauchsartikel wie Pipettenspitzen, Gefäße, Mikroliterplatten und Einweg-Bioreaktor-Gefäße ergänzen das Sortiment an Premiumprodukten von höchster Qualität.

Die Erzeugnisse von Eppendorf werden in akademischen oder industriellen Forschungslaboren, zum Beispiel in Unternehmen der Pharma- und Biotech- sowie Chemie- und Lebensmittelindustrie, eingesetzt. Aber auch in klinischen oder umweltspezifischen Laboratorien, in der Forensik und in industriellen Laboren der Prozessanalyse, Produktion und Qualitätssicherung werden die Produkte von Eppendorf verwendet.

Eppendorf wurde 1945 mit Hauptsitz in Hamburg gegründet und beschäftigt heute weltweit über 3.600 Mitarbeiter. Der Konzern besitzt Tochtergesellschaften in 26 Ländern und ist über Vertriebspartner in allen seinen wichtigen Märkten vertreten.

Pressekontakt:

Dr. Ralph Esper
Eppendorf AG
Barkhausenweg 1
22339 Hamburg

Tel.: +49 40 538 01-195
Mobil: +49 170 79 80 778
Mail: esper.r@eppendorf.de